

ZUCHTPROGRAMM ANGORAZIEGE



Foto: SN



Foto: BY

1. Eigenschaften und Definition der Rasse

Rassenname: Angoraziege

Abkürzung: AGZ

BDZ-Beschluss: 2018

Gefährdung: nicht gefährdet

Herkunft: Türkei

Rassengruppe: Wollziege

Äquirasse: keine

Angoraziegen stammen ursprünglich aus der Provinz Ankara in Anatolien, Türkei. Sie besitzen langes, spiralig bzw. gelockt herabhängendes Haar, das als Mohair weltweite Bedeutung erlangt hat. Die Tiere haben sich den Klimabedingungen der Trockensteppen, Wüsten und Gebirgsregionen gut angepasst. Angoraziegen sind nässe-empfindlich und daher für das mitteleuropäische Klima wenig geeignet. Nach Deutschland wurden erstmals 1768 fünf Angoraziegen und zwei Böcke gebracht.

| | Ziegen | Böcke |
|---------------------------|--|--------------|
| Widerristhöhe | 45 – 60 cm | 50 – 70 cm |
| Gewicht | 30 – 40 kg | 45 – 55 kg |
| Wolleistung | Angoraziegen produzieren jährlich 3 – 6 kg Wolle. Die Tiere werden jährlich zweimal geschoren, bei einer Stapellänge von jeweils 12 – 15 cm. Besonders gefragt ist die Wolle von Lämmern bis zum Alter von einem Jahr. | |
| Landschaftspflegeleistung | Eignung für die Landschaftspflege | |
| Fruchtbarkeit | Spätreife und mäßige Fruchtbarkeit, in der Regel fallen nur Einlinge; die Aufzucht ist schwierig, da die Lämmer sehr klein geboren werden und die Mutterinstinkte nur gering ausgeprägt sind. | |